

	<b>Typisch deutsch</b>	
19	Ordnung, Fleiß und Pünktlichkeit _____ typisch deutsch. Eigentlich sind das preußische Tugenden. Preußen war _____ großer und bedeutender Staat innerhalb Deutschlands. Er existierte vom 13. Jahrhundert bis 1945. Von 1713 bis 1740 _____ dort Friedrich Wilhelm I. (1688–1740). Er war ein sparsamer König, der keinen Luxus mochte. Ordnung und Fleiß fand er besonders wichtig. Friedrich Wilhelm I. machte aus Preußen einen modernen Staat mit einer _____ Armee. Die preußischen Beamten und Soldaten sollten pünktlich und gehorsam sein. Auch der nächste König, Friedrich der Große (1712–1786), fand die preußischen Tugenden sehr wichtig. Sie halfen ihm dabei, Preußen zu einem der bedeutendsten Länder _____ zu machen.	SEIN
20		EIN
21		REGIEREN
22		STARK
23		EUROPA
	<b>Die Deutschen sind pünktlich</b>	
24	Es stimmt, dass _____ Deutsche Unpünktlichkeit nicht gut finden. Aber gerade junge Leute sind oft unpünktlich. Ich, zum Beispiel, komme oft zu spät irgendwohin. Und im öffentlichen Leben sind die Deutschen auch nicht immer so pünktlich, vor allem deutsche Züge und manchmal auch _____ oder Straßenbahnen kommen zu spät. Darüber ärgere ich mich dann auch.	VIEL
25		BUS

Прочитайте приведённый ниже текст. Образуйте от слов, напечатанных заглавными буквами в конце строк, обозначенных номерами 26–31, однокоренные слова, так, чтобы они грамматически и лексически соответствовали содержанию текста. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствуетциальному заданию из группы 26–31.

Прочтите текст с пропусками, обозначенными номерами 32–38. Эти номера соответствуют заданиям 32–38, в которых представлены возможные варианты ответов. Запишите в поле ответа цифру 1, 2, 3 или 4, соответствующую выбранному вами варианту ответа.

	<b>Wie alles begann</b>	
26	Drei Dinge brauchte es früher und braucht es noch heute für die Eisenbahn: das Rad, die Schiene und einen Antrieb. Das Rad _____ schon früh entwickelt und brachte die Menschen auch bald auf die Idee mit den Schienen. Denn sobald die noch nicht gepflasterten antiken Straßen feucht wurden, sanken die Räder der Karren ein und hinterließen Spurrillen. Was im Morast eher von Nachteil war, war auf Stein vorteilhaft.	WERDEN
27	Die Wagen _____ in der Spur und konnten nicht vom Weg abkommen. So bauten vermutlich schon die alten Griechen die ersten Straßen mit Spurrillen. Doch diese _____ waren nur die Ausnahme und dienten wohl ausschließlich dazu, schweres Gerät über eine _____ Distanz zu befördern. Erst die römischen Straßenbaumeister arbeiteten in größerem Umfang in gepflasterte Straßen Rillen ein, um Pferdefuhrwerken das Fortkommen zu erleichtern.	BLEIBEN
28	Mitte des _____ Jahrtausends nach Christus lebte diese Idee in Bergwerken wieder auf. Meist wurden hölzerne Schienen verlegt, auf denen Karren den Abraum transportierten, also das Gestein, das keine Rohstoffe enthielt. Da Holz aber kein geeigneter Werkstoff für hohe Gewichte war, wurden ab 1750 gusseiserne Schienen _____.	WEG
29		KURZ
30		ZWEI
31		EINSETZEN

### Nordrhein-Westfalen

Fast 18 Millionen Menschen leben in Nordrhein-Westfalen. Es ist das Bundesland mit den meisten Einwohnern. Neun der 20 größten 32 \_\_\_\_\_ Städte befinden sich in NRW. Dazu gehören Wuppertal im Süden und Bielefeld im Nordosten. Die meisten 33 \_\_\_\_\_ wohnen aber in der Region Rhein-Ruhr in der Mitte des Bundeslandes. Am Rhein, dem 34 \_\_\_\_\_ Fluss Deutschlands, liegen die Städte Köln, Duisburg, Bonn und die Landeshauptstadt Düsseldorf. Bei Duisburg beginnt das Ruhrgebiet mit den Städten Essen, Bochum und Dortmund. Die Städte im Ruhrgebiet sind sehr nah aneinander 35 \_\_\_\_\_ und wirken wie eine große Metropole.

36 \_\_\_\_\_ Namen hat das Ruhrgebiet vom Fluss Ruhr. Es wird aber auch „Revier“ oder „Pott“ genannt. Das Ruhrgebiet ist eine traditionelle Industrieregion. Dort wurde 37 \_\_\_\_\_ vor allem Kohle abgebaut und Stahl verarbeitet. Die Menschen, die in den Bergwerken arbeiten, heißen „Kumpel“ und die Bergwerke werden „Zechen“ genannt.

Im Ersten Weltkrieg war das Ruhrgebiet die „Waffenschmiede“ Deutschlands. In den 1960er-Jahren begann 38 \_\_\_\_\_ der Industrieregion ein großer Strukturwandel. Die meisten Kohlebergwerke wurden geschlossen. Viele Menschen arbeiten jetzt in Dienstleistungsunternehmen. Zu den größten Firmen in NRW gehören heute der Energieversorger E.ON AG, die Handelsfirma Metro AG und die Deutsche Telekom AG. Das Ruhrgebiet ist heute auch ein Zentrum für Kunst und Kultur. In den alten Fabriken und Zechen gibt es Museen, Ateliers oder Diskos. Die Zeche Zollverein in der Stadt Essen ist seit 2001 sogar UNESCO-Weltkulturerbe.

32

- 1) deutschen    2) deutsche    3) deutsch    4) Deutsche  
Ответ:

33

- 1) Mensche    2) Menschen    3) Mensch    4) Maus  
Ответ:

34

- 1) lang    2) längst    3) längste    4) längsten  
Ответ:

35

- 1) gebaut    2) bauen    3) baut    4) gemacht  
Ответ:

36

- 1) Seinen    2) Sein    3) seinen    4) ihren  
Ответ:

37

- 1) kurz    2) früher    3) früh    4) frühere  
Ответ:

38

- 1) auf    2) im    3) in    4) an  
Ответ:

Ihre deutsche Brieffreundin Daniele aus Göttingen ist aufgeregt, denn man fordert in der Schule: Schüler sollen Schuluniformen tragen. Sie schreibt an Sie eine Postkarte:

*... Alles dreht sich in der Schule um Kleidung. Ich finde es falsch. Jeder soll das tragen, was er will. Es würde mir nicht gefallen, eine Schuluniform zu tragen. Meine Kleidung ist nicht so wie die von allen anderen und darauf bin ich stolz. Was meinst du zu diesem Thema? Gibt es in deiner Schule eine Schuluniform? Und was ziehst du gewöhnlich an, wenn du in die Schule gehst? ...*